



# PRESSEMITTEILUNG

Donaukommission / Europäische Kommission



## **Informations- und Konsultationstreffen der Vertreter der Donaukommission und der Europäischen Kommission**

**(Budapest, 17. März 2010)**

Gemäß der gemeinsamen Absprache fand am 17. März 2010 am Sitz der Donaukommission ein Informations- und Konsultationstreffen der Vertreter der Donaukommission (DK) und der Europäischen Kommission (EK) statt. Seitens der Donaukommission nahmen am Treffen S.E. Herr Botschafter A.A. Tolkatsch, Präsident der DK (Vertreter der Russischen Föderation) und die Vertreter der Mitgliedstaaten der Donaukommission - Bulgarien, Deutschland, Kroatien, Republik Moldau, Österreich, Rumänien, Russland, Serbien, Slowakei, Ukraine, Ungarn – teil. Seitens der Europäischen Kommission waren die Herren Olivier Baudalet (DG REGIO) sowie Jorge de Britto Patricio-Dias (DG MOVE) am Treffen beteiligt.

Ferner nahmen am Treffen der Generaldirektor des Sekretariats der DK, Herr Dr. I. Valkár, der Stellvertreter des Generaldirektors, Herr Dr. P.S. Suvorov, der Cheffingenieur, Herr K. Anda, sowie die Räte des Sekretariats teil.

Wichtigstes Ziel des Treffens war die Vorstellung der EU-Donauraumstrategie und die Definition der Rolle der Donaukommission bei der Ausarbeitung dieses Vorhabens.

Der Präsident der Donaukommission, Botschafter A.A. Tolkatsch informierte die Teilnehmer über die vor der Donaukommission stehenden Aufgaben sowie über den Stand der Modernisierung der Struktur und der Funktionsweise der Donaukommission.

Die Vertreter der Europäischen Kommission berichteten über den Stand der Ausarbeitung der EU-Donauraumstrategie, die als vorrangiges Ziel die komplexe Entwicklung der Region einschließlich des Themas Verkehr verfolgt. Eine der wichtigsten Fragen ist dabei die Gewährleistung einer nachhaltigen, ökologisch sauberen Schifffahrt auf der Donau.

Die Teilnehmer des Treffens diskutierten über konkrete schifffahrtsrelevante Themen wie Sicherheit der Schifffahrt, wirtschaftliche Indikatoren, Umweltschutz und perspektivische Aufgaben der Donaukommission.

Im Ergebnis der Diskussion wurden die wichtigsten Aspekte der Zusammenarbeit der Donaukommission und der Europäischen Kommission festgelegt. Dies betrifft vor allem Fragen, in denen sich die grundlegenden Aufgaben der Donaukommission und einer EU-Donauraumstrategie decken. Eine solche Zusammenarbeit wird sich für die Donauschifffahrt aller Erwartung nach als nutzbringend erweisen.

Die Gesprächsparteien haben die Ausarbeitung eines Konzepts vereinbart, welches nach Annahme durch die bevorstehende Plenartagung der Donaukommission und durch die Leitung der Direktionen DG REGIO und DG MOVE als Grundlage dieser Zusammenarbeit dienen wird.